

Unterkunft im Szene-Bezirk Friedrichshain

Vor über zwanzig Jahren eröffnete das Pegasus Hostel in Berlin. Es ist nicht nur Unterkunft, für Gruppen wird auch die komplette Programmplanung übernommen.



Fotos: Pegasus Hostel Berlin (4)

Das Pegasus Hostel befindet sich inmitten des Szene-Bezirks Friedrichshain, im Osten der Hauptstadt. Der **Bezirk Friedrichshain** grenzt direkt an alle weiteren bekannten Bezirke Berlins, wie Prenzlauer Berg, Mitte und Kreuzberg. Aufgrund der **Lage des Hostels**, bildet dieses einen guten Ausgangspunkt für Ausflüge in die Stadt. Vom Hostel aus gelangt man mit öffentlichen Verkehrsmitteln in 10 Minuten zur Museumsinsel, in 20 Minuten zum Brandenburger Tor, und zu Fuß sind es 10 Minuten bis zu einem Restteil der Berliner Mauer. Zum Fernsehturm am Alexanderplatz braucht man knapp 5 Minuten mit der U-Bahn. Von hier aus können die Berlinbesucher dann über die Straße „Unter den Linden“ bis zum Brandenburger Tor und zum Reichstag spazieren. Und genau vor der

Tür der Unterkunft finden sich die Architekturendenkmäler der Karl-Marx-Allee.

Schon beim Betreten des Pegasus Hostels, eines liebevoll renovierten Altbaus aus der Gründerzeit, spürt man die über **hundertjährige Geschichte** des Hauses. Im Jahr 1903 war das jetzige Hostel ein jüdisches Lyzeum (Mädchenschule). In seiner **heutigen Form** wurde es 2001 gegründet. Es „pendelt“ zwischen Altbauambiente – mit vier Meter Deckenhöhe, dreieckigem Treppenhaus und Kronleuchter – und Experimentierfreude mit farbenfroh getünchten Wänden.

Das Hostel setzt sich aus dem Haupthaus und einem im Jahr 2008 erbauten Nebenhaus zusammen. Die beiden Häuser

umschließen einen idyllischen, **grünen Hinterhofgarten** mit mediterranem Flair, in dem sich die Gäste sonnen, lesen, relaxen oder Grillpartys feiern können.

Der **Name des Hostels** stammt aus der griechischen Mythologie. Benannt ist es nach dem Pferd Pegasus, welches der Sage nach vom Charakter her interessiert, neugierig, witzig und immer für einen Scherz zu haben war. In diesem Sinne wollen sich das Hostel sowie seine Mitarbeiter den Gästen präsentieren.

Für die Übernachtung im **Hostel** stehen insgesamt 350 Betten zur Verfügung, verteilt auf über 90 Zimmer. Den Zimmern hat man Namen aus in Berlin spielenden Filmen oder

der griechischen Mythologie gegeben. Alle Räume sind individuell gestaltet, sonnig und hell. Die meisten davon haben einen Ausblick auf den grünen Hofgarten. Angeboten werden Übernachtungen in verschiedenen Kategorien, von Einzel-, Doppel- über Drei- bis hin zu Sechsbettzimmern. Sämtliche Zimmer sind mit Dusche und WC ausgestattet.

Entsprechende **Sicherheit** möchte man mit einem modernen Schließkartensystem sowie Schließfächern an der Rezeption bieten. Bezüglich der Sicherheit im Haus ist außerdem ein Nachtwächter im Einsatz, und ein 24-Stunden Rezeptionsdienst sorgt für eine ständige Erreichbarkeit.

Für die **Verpflegung** sorgt das hauseigene Catering Team. Hier gibt es die Wahl zwischen nur Frühstück, wobei das im Sommer auch im Garten stattfinden kann, Halbpension und Vollpension. Bei Letzterem erhalten Schulklassen für Mittag ein Lunchpaket, damit sie zeitlich ungebunden ihren Unternehmungen nachgehen können. Am Abend wird ein Drei-Gänge-Menü serviert. Besondere Essenswünsche, wie beispielsweise vegetarische oder schweinefleischfreie Speisen, können im Vorfeld einer Reise besprochen werden und finden dann Berücksichtigung.

Die Klientel an **Gästen** ist äußerst gemischt, wobei der Anteil an Gruppen, wie Schulklassen, Vereinen oder Schulungsteilnehmern, bei ca. 70 Prozent liegt. „Das Alter bei den Gruppen reicht zum Großteil von 15 bis 21 Jahre“, sagt Geschäftsführer Kemal Karadag. „Wir haben über 20 Jahre Erfahrungen in der Betreuung von Gruppen und freuen uns, dass unser Haus unter ihnen



Blick von der Eisenbrücke auf Berlin Mitte und Oberbaumbrücke

© visitberlin, Foto: Wolfgang Scholvien

viele Stammgäste hat. Darauf sind wir sehr stolz.“

Als großen Pluspunkt sieht Kemal Karadag die Tatsache, dass im Hostel jede Gruppe ihren **persönlichen Ansprechpartner** hat. Dieser empfängt die Schulklassen, betreut sie und koordiniert deren Aufenthalt.

Was **Klassenfahrten** betrifft, so übernehmen die Mitarbeiter des Hauses auf Wunsch die gesamte Programmplanung, von Stadtführungen, Museums- und Theaterbesuchen bis hin zu Bootstouren oder der Organisation von Discobesuchen sowie die Besorgung von Bus- und Bahntickets. Stadt-

Kontakt

Pegasus Hostel
 Straße der Pariser Kommune 35
 10243 Berlin
 Telefon 030 - 29 77 360
 hostel@pegasushostel.de
 www.pegasushostel.de

führungen bietet das Hostel für seine Gäste täglich kostenlos in Deutsch, Englisch und Spanisch an. „Wir möchten unseren Gästen einen schönen und interessanten Berlinaufenthalt ermöglichen und mit unseren Erfahrungen behilflich sein“, so Kemal Karadag.

Klassenfahrt 2020/21
 Wir fahren in den Harz!




www.kraftzwerg.de
 05323-84411 | info@kraftzwerg.de

Berlin on Bike
 Berlin erfahren - Stadtrundfahrten mit dem Rad!



Sicher und entspannt in kleinen Gruppen durch Berlin
 Garantiert nicht langweilig zu günstigen Schülerpreisen!
 Prenzlauer Berg - 030 43 73 9999- <http://berlinonbike.de>